



Traffic Info

„47e Foyer Walfer Vollekslaf“

Am ersten Sonntag im Oktober, pünktlich um 10:00 Uhr wird, wie jedes Jahr, der „Foyer Walfer Vollekslaf“ in der route de Diekirch in Walferdingen gestartet und mehr als 2000 Läufer nehmen die Strecken von 12 und 5,6Km über Steinsel, Hünsdorf, Lorentzweiler und Heisdorf in Angriff.

Wie jedes Grossereignis bedeutet auch diese Veranstaltung in der Zeit zwischen 8:00 und (etwa) 12:30 Uhr verschiedene Einschränkungen für die Autofahrer.

In Walferdingen wird ab 8:00 Uhr die N7 (route de Diekirch) zwischen dem Kreisverkehr und der Kreuzung mit der rue de la Gare und der rue de l'Alzette, für jedweden Verkehr gesperrt. Eine Umleitung für den Verkehr in Richtung Norden führt durch den Kreisverkehr und die rue de la Gare durch die Bahnunterführung in die rue Prince Henri und läuft durch die rue du Nord (Einbahnstrasse) in die rue Mercatoris zurück auf die N7.

Verkehrsteilnehmer in Richtung Süden werden auf der N7 in die rue de la Gare umgeleitet und erreichen auf dieser wieder den Kreisverkehr (N7) in der Nähe der Kirche.

Die Umleitungen in beide Richtungen werden ab 9:55 Uhr für die Dauer des Starts für etwa 10 Minuten gesperrt und sofort nach dem Durchlauf des letzten Läufers wieder für den Verkehr frei gegeben.

In Steinsel wird die rue Paul Eyschen (CR124) ab der Kreuzung rue de l'Alzette – rue de Hunsdorf bis zur N7 in Heisdorf ab 10:00 Uhr bis gegen 12:00 Uhr komplett für den Verkehr gesperrt. Die Zufahrt zum MAREDOC sowie zu den Anwohnern der rue de la Vallée ist gewährleistet.

Weiterhin in Steinsel sind die rue de Hunsdorf, die rue de Steinsel in Hunsdorf (CR123) als auch die neuerbaute Zufahrt in die rue de Hunsdorf ab Lorentzweiler (N7) ab 10:00 Uhr nicht mehr zugänglich und werden nach dem Einbiegen des letzten Teilnehmers auf die Fahrradpiste wieder für den Verkehr frei gegeben.

Allen Verkehrsteilnehmer wird empfohlen die Ortschaft Walferdingen an diesem Vormittag grossräumig zu umfahren und die A7 ab Lorentzweiler, Kreisverkehr „Kleck“ in Richtung Süden resp. ab Luxemburg, Place Dargent (via die N11) oder ab Kirchberg in Richtung Norden zu benutzen.

Den Sportlern als auch den Zuschauern des «Foyer Walfer Vollekslaf» wird dringendst ans Herz gelegt auf den Öffentlichen Transport zurückzugreifen.

CFL: Leider ist wegen länger programmierten Arbeiten am Streckennetz der Verkehr der Linie 10 ausgesetzt und wird von Bussen übernommen. Mit der Schliessung der N7 gegen 8:00 Uhr werden sie über den CR123 nach Steinsel geleitet von wo sie durch die rue J.F. Kennedy und dem Millewee wieder die N7 erreichen und ihre vorgesehene Fahrt fortsetzen. Nach einer letzten Fahrt vor dem Start des Rennens gegen 09:30 Uhr, werden die Busse ab Luxemburg-Place Dargent via die N11 zur Autobahn A7 umgeleitet und verlassen diese wieder in Lorentzweiler. Erst nach 11:00 Uhr, wenn der letzte Läufer des 5,6 Km-Rennens den Millewee überquert hat, wird die ursprüngliche Umleitung wieder aufgenommen bis zur Öffnung der N7 gegen 12:30 Uhr.

Bitte besuchen Sie die Web-Seite www.cfl.lu - horaire CFL oder laden Sie sich die App CFL mobile herunter um sich über die genauen Zeiten in Echtzeit zu informieren;

RGTR: Linie 111 (Luxemburg-Kirchberg BEI → Mersch via N7) fährt in Richtung Mersch die Umleitung über die N11 und die A7 bis nach Lorentzweiler. In Richtung Luxemburg-Stadt wird die ausgeschilderte Umleitung benutzt und alle Haltestellen mit Ausnahme des «Tricentenaire» in Walferdingen werden angefahren.

Linie 112 (Luxemburg-Kirchberg BEI → Mersch via Steinsel – Hunsdorf – Prettingen – Gosseldange) fährt zu den üblichen Zeiten, hat aber ihren Terminus in Walferdingen, route de Diekirch vor der Apotheke, von wo aus sie zu den üblichen Zeiten auch wieder abfährt.

AVL: Linie 10 & 11 (Luxemburg → Steinsel) fährt halbstündlich in beide Richtungen mit Stopp an der Haltestelle «Walfer Gemeng» um anschliessend über den CR123 nach Steinsel zu fahren. Bei der Rückfahrt fahren beide Linien die Haltestelle «Walfer Gemeng» an bevor sie den Weg nach Luxemburg einschlagen.

Weiterhin werden alle Verkehrsteilnehmer gebeten die Anweisungen der mit der Verkehrsregelung betrauten Beamten und Helfern zu befolgen als auch die Beschilderung zu beachten.